

Ressort: Politik

BDI-Präsident: Briten fehlt weiter "klarer Kurs" beim Brexit

Berlin, 28.08.2017, 13:07 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI), Dieter Kempf, hat der britischen Regierung vorgeworfen, weiterhin keinen "klaren Kurs" bei den Brexit-Verhandlungen zu verfolgen. "Trotz Einheitsbekundungen britischer Kabinettsmitglieder ist eine abgestimmte Linie der Regierung nicht zu erkennen", sagte Kempf am Montag.

Das seien schlechte Voraussetzungen für die dritte Verhandlungsrunde, die am Montagnachmittag beginnt. Nennenswerte Fortschritte seien kaum zu erwarten, so Kempf. "Das Vereinigte Königreich muss endlich klare Aussagen zu den Austrittsmodalitäten treffen." In der dritten Brexit-Verhandlungsrunde soll es weiterhin um die Modalitäten des EU-Austritts Großbritanniens gehen. Erst wenn die Bedingungen für den EU-Austritt der Briten ausgehandelt wurden, will die EU die künftigen Beziehungen mit dem Vereinigten Königreich klären.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-93849/bdi-praesident-briten-fehlt-weiter-klarer-kurs-beim-brexit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com